



Katholische
Kirche
Esslingen

August | September 2024

Katholisch**ES**



Wie hältst Du's mit der Kirche? Jochen Volle, Leiter Städtische Musikschule

Abschied nach 18 Jahren. Pfarrer Peter G. Marx wechselt die Stelle

Frauen predigen im Münster St. Paul

ST. PAUL · ST. MARIA · ST. JOSEF
ST. ELISABETH · ST. AUGUSTINUS
ST. ALBERTUS · HL. DREIFALTIGKEIT

Thema: Wie hältst Du's mit der Kirche?	4
Katholische Kirche in Esslingen	5
Lust auf Ehrenamt	12
Familien, Kinder, Jugendliche	14
Erwachsene: Begegnung, Bildung, Spiritualität	18
Kunst, Kultur, Kirchenmusik	20
Über den Kirchturm hinaus	22
Aus den Kirchengemeinden	
St. Albertus Magnus	24
Heiligste Dreifaltigkeit	26
St. Maria Berkheim	30
St. Augustinus	30
St. Elisabeth	32
St. Josef	35
St. Paul / St. Katharina / St. Maria	37
Gottesdienste in Esslingen	42
Kontakte	47
Zu guter Letzt	51



www.katholische-kirche-esslingen.de



Katholische Kirche Esslingen

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
 Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, Mettinger Straße 2, 73728 Esslingen
 Tel. 07 11 39 69 190. E- Mail: KatholischeKirche.Esslingen@drs.de
 V.i.S.d.P.: Leitender Pfarrer Stefan Möhler
 Redaktionsteam: B. Hagelkrüs, K. Schön, A. Naujoks, P. Desiderati-Söll, Th. Dietz, R. Maier, S. Möhler.
 Fotos: S. 1 Kerstin Malterre, Pfarrbriefservice.de, S. 10 Ulrich Röhrle, S. 12 Mathias Kotonski, Markus G. Grimm, Pfarrbriefservice.de, S. 13 Klaus Herzog, Pfarrbriefservice.de, S. 14 Stefanie Bruns, Pfarrbriefservice.de, S. 17 Serafina Kuhn, S. 18 Barbara Schmid, S. 19 Ute Quaing, Pfarrbriefservice.de, S. 23 Unsplash.com, S. 25. stockadobe, S. 27 pixabay S. 28 Günther Wetzel, M. Neuwald, S. 29 O. und M. Neuwald, S. 33 Christiane Raabe, Pfarrbriefservice.de, S. 51 Serafina Kuhn.
 Gestaltung: Dorothee Krämer, kraemerteam.de
 Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 9.September 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

■ Sehr vieles verändert sich in diesen Monaten in unserer Katholischen Kirche Esslingen. Nachdem wir Ende Mai Pfarrer Fabian Eke verabschieden mussten, wird im September auch Pfarrer Peter Marx Esslingen verlassen und eine neue Pfarrstelle antreten. Näheres dazu finden Sie auf den kommenden Seiten. Da unsere Diözese aufgrund des Priestermangels nur noch zwei Priester in eine große Seelsorgeeinheit wie unsere entsenden kann, wird kein neuer Priester nach Esslingen kommen. Wir werden daher die Aufgaben im Seelsorgerteam neu verteilen und auch Gottesdienste reduzieren müssen. Ich bitte schon jetzt um Ihr Verständnis und Ihr Mittragen, wenn manches seelsorgliche Angebot und mancher Gottesdienst ab Herbst nicht mehr in der gewohnten Form möglich sein wird.

Da ist es gut, dass wir vorgearbeitet haben und mit unseren „Pastoralen Leitlinien 2030“ ein Werkzeug an der Hand haben, solche Veränderungen zu gestalten! Nach einer intensiven Anhörphase haben unsere Kirchengemeinderäte die Umsetzung der Leitlinien beschlossen – und so werden wir in den nächsten fünf Jahren zwei Dinge verbinden: Wir organisieren das Kleiner- werden und wollen gleichzeitig mit neuen Schwerpunkten und Angeboten einladender werden und



das Evangelium zeitgemäß zu den Menschen tragen.

Was es für das Gelingen braucht, ist eine Haltung, die uns auch im persönlichen Leben immer wieder abgefordert wird: Die Bereitschaft, angesichts neuer Herausforderungen auch Liebgewordenes loszulassen und neue Wege zu beschreiben, auch wenn sie erstmal fremd erscheinen. Weiterhin braucht es Achtsamkeit füreinander, um diejenigen mitzunehmen, die sich mit den Veränderungen schwertun. Und schließlich braucht es Gottvertrauen: Dass Sein Geist uns durch alle Höhen und Tiefen begleitet und in Gottes gute Richtung führt. Das wünsche ich Ihnen allen für Ihr Leben und uns für unser Miteinander in Esslingen.

Zu unserem Jahresthema in KatholischES „Wie hältst Du es mit der Kirche?“ hat Jochen Volle, Leiter der Städtischen Musikschule, für diese Ausgabe einen lesens- und bedenkenswerten Beitrag geschrieben. Blättern Sie um!

Viel Freude beim Lesen –
 Ihr
 Pfarrer Stefan Möhler

Kirchen sind für die Kultur unverzichtbar



■ **Jochen Volle, Musikschulleiter:** Als Musiker gehören für mich Kirchen zu den eindrücklichsten und spannendsten Konzerträumen. Sie sind einerseits Orte der Stille und Meditation, aber auch Orte der Klangfülle, der besonderen Akustik

und Atmosphäre. Esslingen verfügt mit seinen Kirchen und seiner ausgeprägten Kirchenmusiktradition über großartige Schätze, die es zu bewahren gilt. Andererseits sollten meines Erachtens auch moderne Musikstile und Konzertformate in Kirchen weiterentwickelt werden. Dafür muss die Kirche bereit sein und versuchen, mit anderen kulturellen Akteuren in der Stadt zu kooperieren. Ein lebendiges Kulturangebot der Kirche ist nur mit einer aktiven Kirchengemeinde möglich. Aus ihr erschließt sich größtenteils auch das Publikum, das für Konzerte in Kirchen unverzichtbar ist, aber auch für die aktive Mitwirkung und Teilhabe. Kirchenchöre sind einerseits als Freizeitangebot auch für kirchlich weniger Aktive attraktiv, wirken aber zugleich regelmäßig an der Gestaltung der Liturgie mit. Die Wirkungen der beiden großen christlichen Kirchen auf das kulturelle Leben sind allorts zu spüren. Sie beschränken sich nicht auf die Mitglieder der Kirchen, sondern haben ein universelles gesellschaft-

liches Gepräge. Die Kirchen gehören laut eines Gutachtens „Kultur in Deutschland“ ausweislich ihrer finanziellen Aufwendungen zu den zentralen kulturpolitischen Akteuren. Sie setzen etwa 20 % ihrer Kirchensteuern und Vermögenserlöse für ihre kulturellen Aktivitäten ein. Doch dies allein zeigt nicht die wahre Bedeutung des Verhältnisses von Kultur und Kirche. Die Kirchen haben die Künste über viele Jahrhunderte geprägt, befördert und manchmal auch behindert. Sie waren und sind Auftraggeber für Maler, Bildhauer und Komponisten. Viele dieser Auftragswerke sind heute der Kanon unserer Kunst. Kunst und Kirche ist ein Verhältnis voll Spannungen, Nähe und Widersprüchen.

Alleine die 45.000 Kirchengebäude der evangelischen und der katholischen Kirche in Deutschland prägen für jeden sichtbar das Gesicht des Landes deutlich mit und ca. 100.000 Glocken rufen unüberhörbar, manchmal zum Ärger einiger Anwohner, besonders Sonntagmorgens zum Gottesdienst. Ein Dorf ohne Kirche ist kein richtiges Dorf. Selbst in der weitgehend atheistischen Uckermark kämpfen die Menschen um „ihre“ Dorfkirchen. Kirchengebäude sind weit mehr als ein Vereinsheim für Kirchenmitglieder, so Olaf Zimmermann, Geschäftsführer des deutschen Kulturrates.

Die Entscheidung ist da: Pastorale Leitlinien 2030 werden umgesetzt!

■ Leitlinien mit großer Mehrheit beschlossen

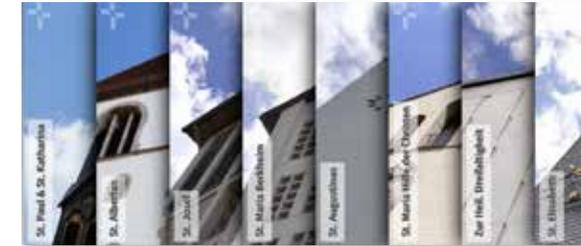
In den vergangenen Monaten haben wir in den Medien sowie bei Gemeindeversammlungen in allen Stadtteilgemeinden über unser Projekt „**Pastorale Leitlinien 2030**“ informiert. Nach intensivem Austausch haben alle Kirchengemeinderäte sowie die Gemeindeversammlung in Berkheim dem Konzept für ihre Stadtteilgemeinde mit großer Mehrheit zugestimmt. Der Gesamtkirchengemeinderat hat dies bei seiner Sitzung am 11. Juli festgestellt und die schrittweise Umsetzung für die Katholische Kirche Esslingen beschlossen.

Dank an alle Mitwirkenden

Damit hat eine dreijährige Erarbeitungsphase, in die viele Menschen sehr viel Zeit und Energie eingebracht haben, ihren Abschluss gefunden. Allen, die mitgewirkt haben, besonders den Mitgliedern der Arbeitsgruppen Pastoralkonzept und Immobilien sowie den Mitgliedern des Gesamtkirchengemeinderates, sei ein ganz großes DANKE SCHÖN und „VERGELT'S GOTT“ gesagt!

Es geht los: Erste Schritte

Dieser Abschluss ist kein Schlusspunkt, sondern ein Doppelpunkt! Jetzt beginnt die Umsetzung.



Wie wird es also konkret mit den Pastoralen Leitlinien?

Dies sind die nächsten Schritte:

- Nach den Sommerferien beginnt die Werbung für die Kirchengemeinderatswahlen am 30. März 2025. Hier werden wir bereits gezielt mit den Schwerpunkten der Pastoralen Leitlinien werben. Es macht ja einen Unterschied, ob sich jemand für den Schwerpunkt „Kirche der Begegnung“, „Familienkirche“, „Kirche für die Stadt“ oder für die „Stadtteilkirche“ im eigenen Wohnviertel engagiert. Interessierte können sich ganz gezielt für einen der Kirchengemeinderäte bewerben – nicht nur im eigenen Stadtteil. Machen Sie mit, gestalten Sie mit!
- Für jeden der fünf Pastoralen Schwerpunkte werden wir eine Arbeitsgruppe einrichten, die von einem Mitglied des Seelsorgeteams einberufen und begleitet

wird. Diese kümmert sich um die weitere Ausgestaltung und konkrete Realisierung des Schwerpunktes. Bei den drei örtlich festgelegten Schwerpunkten gehört dazu auch die bauliche Weiterentwicklung des Standortes. Alle, die gerne an der Verwirklichung des jeweiligen Schwerpunktes mit ihren Ideen und ihrem Engagement mitwirken wollen, sind herzlich einladen. Ebenso gehören auch unsere Mitarbeitenden dazu, die ihren Arbeitsbereich im Schwerpunkt-Thema haben. In den kommenden Gemeindebriefen finden Sie weitere Informationen dazu.

Ich freue mich sehr, dass wir nun eine gemeinsame Idee haben, wie wir unsere Katholische Kirche Esslingen zukunftsfähig gestalten wollen. Vieles ist noch offen und unfertig an unserem Konzept. Ich lade Sie sehr herzlich ein, weiterhin mitzudenken, Ihre Ideen und Ihre Kritik einzubringen, und auch mit anzupacken, jede und jeder nach den eigenen Möglichkeiten! Und nehmen wir auch weiterhin die Zukunft unserer Gemeinde in Esslingen ins Gebet. Ohne Gottes Segen wird es nichts werden – mit Seinem Geist wird Gutes wachsen!
Pfarrer Stefan Möhler

Auf ein Wiedersehen ...

■ Nach fast 18 Jahren ist der Moment gekommen, an dem ich mich von Ihnen verabschiede, von den Menschen in Berkheim, vom Zollberg und in ganz Esslingen. Nach all diesen Jahren führt mich mein Weg weiter in die Seelsorgeeinheit Weilheim-Lenningen am Fuße der Schwäbischen Alb.

In diesen 18 Jahren ist so viel geschehen. Unzählige Begebenheiten haben wir gemeinsam erlebt und durchlebt. Schönes und trauriges, aufregendes und alltägliches. Doch das Gute und das Gelungene überwiegt. Deshalb darf ich voll Dankbarkeit auf meine Zeit in Esslingen zurückblicken. Und ich lade sie ein,



mit mir auf diese Zeitreise zu gehen.

Ich denke an ...

Ich denke da an die vielen, unterschiedlichen, teils ganz besonders gestalteten Gottesdienste wie z.B. den Narrengottesdienst, an Fahrzeug- und Fahrradsegnungsgottesdienste, an Maiandachten, Familiengottesdienste, an die von den

Kirchenchören gestalteten Gottesdienste, an Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, an Erstkommunionen und Firmungen, die ungezählten sonntäglichen Messfeiern und so vieles mehr.

Auch an die vielen ökumenischen Gottesdienste wie den Ökumenischen Gemeindetag in Berkheim, den Emmausgang am Zollberg, den Volkstrauertag, die Pfingstgottesdienste, Begegnungen mit ganz unterschiedlichen Menschen, mit Gruppen und Vereinigungen.

Ich erinnere mich auch gerne an die anfänglich einmal pro Jahr stattfindenden Handwerks – Familien – Aktionen. An unsere in der Diözese fast einmalige, wunderschöne Fastenkrippe. An die Seniorenachtmittage und -freizeiten und unsere besonderen Wallfahrten.

Ich denke an die vielen unterschiedlichsten Sitzungen in den unterschiedlichsten Gremien. Wieviel haben wir versucht und bewegt. Manches hat gefruchtet, manches eben auch nicht. Das Gutgemeinte ging, das Gute blieb. Und wir haben alle dazu gelernt. Das Gute war, dass nichts in Beton gegossen wurde und Dinge, die nicht (mehr) getragen haben, auch (wieder) beendet werden konnten. Das habe ich sehr geschätzt.

Ich denke an die vielen Engagierten in unseren Gemeinden, ohne deren Zutun wir als Hauptamtliche wenig ausrichten können. An die Gruppen, Gremien und Kreise.

Und damit komme ich zum Dank.

Ich danke...

Zunächst möchte ich mich bedanken bei den Ministrantinnen und Ministranten der einzelnen Kirchengemeinden, dass sie mich an ihren Ideen teilhaben ließen. Bei den Gewählten Vorsitzenden: Herrn Gert-Michael Burgmann (Berkheim), Herrn Wolfgang Kilian, Herrn Dr. Johannes Warmbrunn, Herrn Rolf Burkard und Herrn Markus Ruther (Zollberg). Danke an alle aktuellen und ehemaligen Kirchengemeinderätinnen und -räte. Gerne erinnere ich mich an die Sitzungen, die Überlegungen und Diskussionen.

Ich danke den Mitarbeitenden in den Pfarrbüros, Kirchen und Gemeindehäusern. Sie alle waren und sind unentbehrlich. Besonders bedanken möchte ich mich bei Frau Vollmer (R.I.P.) und Frau Ziehfrend in Berkheim und bei Frau Haslauer, Frau Kilian (R.I.P.) und Frau Tornow auf dem Zollberg, die mich viele Jahre unterstützt und mir in den Pfarrbüros den Rücken freigehalten haben.

Ich möchte Ihnen allen danken, dass Sie und Ihr, mit mir gemeinsam, als Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche, durch die ruhigen und stürmischen, durch bewegte Zeiten gegangen sind, dass Sie sich einlassen konnten auf manch ungewöhnliche Situationen. Vieles ging schließlich nur, weil beide Seiten kompromissbereit waren. Unsere Begegnungen waren eines immer: human. Und auch dafür ein großes

DANKE.

Danke den Erzieher:innen, die es mir ermöglichten, die Kleinen unserer Gemeinde kennenzulernen und sie ein kleines Stückchen auf ihrem Weg zu begleiten. Ich danke den Lehrer:innen, den Schulleitungen der Schillerschule in Berkheim, der Eichendorff-Schule am Zollberg. Lehrreiche Jahre waren das nicht nur für die Schüler:innen, auch für mich. Ich danke den Bestatter:innen und den „Jungs“ vom Friedhof. Vieles ist durch eine gute Kooperation möglich. Ich danke den aktuellen und ehemaligen Kolleg:innen im pastoralen Team, den Schwestern und Brüdern in der Ökumene. Und ich bedanke mich bei Diakon Bruno Franken. Ich bin zutiefst dankbar dafür, dass er mir die Montage freigehalten hat und mir auch sonst manche Freiräume ermöglichte. Besonders danke ich unserem Leitenden Pfarrer Stefan Möhler, der die Zeichen der Zeit erkannte und sorgfältig die Weichen für unsere Seelsorgeeinheit stellte und mir bei der Gestaltung meines Dienstes freie Hand gelassen hat. Dankbar gedenken wir der gemeinsamen Vergangenheit, lernen aus ihr und gestalten lebendige Zukunft.

Ich danke Euch und Ihnen allen, dass Ihr mich so angenommen habt, wie ich eben bin. Alle, denen ich in den vergangenen 18 Jahren Unrecht getan habe, bitte ich um Verzeihung und Vergebung. Die Veränderungen in unserer Kirche

ist in ihrer Schwere und Tiefe noch nicht auslotbar. Aber lassen Sie uns immer auf unseren Herr Jesus Christus vertrauen, der gesagt hat: „Seid Euch sicher, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt“. Ihnen und Euch allen erbitte ich Gottes reichen Segen.

Peter G. Marx, Pfarrer

2 Jahre bei uns als Vikar, dann nach zweijährigem Vikariat in Nürtingen 18 Jahre als Pfarrer bei uns in Esslingen – eine lange Zeit, in der Peter Marx als Priester, Seelsorger, Wegbegleiter und Helfer in der Not bei uns war. Mit Herzblut hat er seinen Dienst getan und mit vollem Einsatz – das durften wir alle spüren in den Begegnungen mit ihm. Wir werden ihn vermissen, ihn und seine Freude an Begegnungen und Gespräch mit Jung und Alt und an sinnenfreudigen Gottesdiensten mit viel Farbe, Weihrauch und Kreativität. Danke und „Vergelt's Gott“, Peter, für Deine Lebenszeit und Dein überzeugendes Glaubenszeugnis – Du hast uns Esslinger Katholik:innen reich beschenkt! Wir Christ:innen und speziell wir Priester folgen einem Wanderprediger... so ist es auch konsequent, sich weiter-rufen zu lassen in der Nachfolge Jesu. Für die nächste Etappe auf Deinem priesterlichen Weg, die Dich nach Weilheim und Lenningen führt, wünschen wir Dir einen guten Start und Gottes reichen Segen! Und viele Menschen,

deren Herzen Du berühren kannst und die gerne mit Dir ein Stück Weg im Leben und Glauben gehen. Alle, die Abschied nehmen wollen von Pfarrer Peter Marx, sind herzlich eingeladen zur Verabschiedung am Sonntag, 15. September, 10:30

Uhr in St. Maria, Berkheim oder am Sonntag, 22. September, 10:30 Uhr in St. Augustinus, Zollberg, jeweils mit einem Gottesdienst und anschließender Begegnung.
Pfarrer Stefan Möhler

Die Sonne Afrikas bestellt**Abschied von Pfarrer Fabian Eke**

■ In einem bewegenden Gottesdienst nahm die Katholische Kirche Esslingen am letzten Sonntag im Mai nach acht Jahren von ihrem Pfarrer Fabian Eke in St. Josef Abschied. „Ich bin sehr glücklich, dass Gott mich hierher zu Euch geführt hat und habe extra für diesen Tag des Abschieds die Sonne Afrikas bestellt“. Mit diesen Worten eröffnete Fabian Eke den Gottesdienst am Festtag der heiligen Dreifaltigkeit. „Ein besonderer Tag für einen Abschied, denn in acht Jahren Seelsorge sind viele Beziehungen in Esslingen gewachsen und das feiern wir auch am Fest der Dreifaltigkeit“ so Fabian Eke. In seinen Worten zum Dank richtete Pfarrer Stefan Möhler den Blick auf die Persönlichkeit und das Wirken Fabian Ekes. Ein Seelsorger, der sich ganz in den Dienst der Gemeinde gestellt hat, ein sehr guter Begleiter für Menschen in Nöten, im Krankenhaus, im Pflegeheim, im Hospiz und auf ihrem letzten Lebensweg. Er hat unseren Blick geweitet für Projekte in seiner Heimat Nigeria, wir



durften erleben, was Weltkirche bedeutet. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten sich zahlreiche Gemeindemitglieder an einem internationalen Buffet, bei dem auch Braten und Spätzle nicht fehlten, erfreuen. Zahlreiche Darbietungen und Dankesworte von Einzelpersonen und Gruppen schlossen sich an. Wir sagen good bye und vergelt's Gott und wünschen Fabian Eke alles Gute für die neue Etappe auf seinem Lebensweg in Nigeria – seine besondere Spiritualität und sein herzliches, ansteckendes Lachen werden uns fehlen!

Gabriele Alf-Dietz

Herzlicher Dank an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben. Vergelt's Gott.

Werkzeugspende für Pfarrer Fabian Eke

■ In den vergangenen Jahren hat sein Freundeskreis verschiedene Projekte in Nigeria gefördert, so z. B. einen Brunnenbau, den Aufbau einer mechanischen Werkstatt und einer Nähschule, den Kauf eines Traktors und zuletzt einen Landkauf für mittellose Familien. Das Esslinger Autohaus Russ Jesinger Automobile GmbH & Co. KG reagierte auf unsere vorsichtige Anfrage nach einer eventuell möglichen Spende ihrer nicht mehr benötigten und vielleicht zu entsorgenden, aber in Nigeria günstig zu reparierenden Werkzeuge, äußerst positiv. Nach einem informativen Gespräch über die kriegerischen Zustände im Heimatland Nigeria von Pater Fabian Eke übergab die Gesellschafterin, Frau Elli Roderburg-Schnierle, zu seiner großen

Freude für die von ihm aufgebaute mechanische Werkstatt dringend benötigte Werkzeuge. Dass Pater Fabian nicht nur ein überzeugend wirkender Priester ist, wissen wir alle. Aber seine exzellenten Kenntnisse rund um die gebräuchlichen Werkzeuge sind verblüffend. Nur mit diesem breiten Fachwissen ist es möglich, einen Betrieb erfolgreich zu führen.

Wir danken Frau Elli Roderburg-Schnierle herzlich für das vertrauensvolle Gespräch und vor allem für die großzügige Werkzeugspende. Gottes reicher Segen möge Sie und Ihre Familie auf all Ihren Wegen begleiten. Ein Vergelt's Gott gilt auch allen weiteren Geld-, Werkzeug- und Nähmaschinenspendenden und -spenderinnen.



v.l.n.r. Elli Roderburg-Schnierle, Marco Hölzel und Pfarrer Fabian Eke

Einblick in unsere Kindergärten – St. Josef in Serach

Erste-Hilfe-Kurs oder Es winkt die Queen

■ Am 12.06.24 fand für die fünf- und sechsjährigen Kinder ein Erste-Hilfe-Kurs vom DRK statt. Dafür durften alle teilnehmenden Kinder ein Stofftier mit in den Kindergarten bringen. Zunächst wurde besprochen, was Erste-Hilfe überhaupt bedeutet, und wo überall Erste-Hilfe benötigt wird. Schnell war klar, dass jeder schon einmal Hilfe gebraucht hat oder auch jemanden getröstet hat. Sei es, wenn ein Pflaster benötigt wurde und es gut tat, in den Arm genommen zu werden. Oder auch, wenn ein Freund oder ein kleines oder manchmal natürlich auch, ein großes Geschwisterchen Hilfe und Trost benötigt hat. Auf einem Spielteppich wurde mit Playmobil-Figuren besprochen, welche Einrichtungen Erste-Hilfe leisten, wie die Feuerwehr, die Polizei und natürlich auch Sanitäter und Ärzte mit einem Krankenwagen. Große Freude hatten die Kinder mit der Rettungsdecke, mit der alle mit großer Freude gemeinsam geknistert haben. Dann waren die Stofftiere an der Reihe. Jedes Stofftier wurde verbunden oder bekam mindestens ein Pflaster. Einige waren sogar von Kopf bis Fuß, inklusive beider Augen verbunden. Aber, oberste Priorität ist der Selbstschutz! Natürlich niemals ohne Handschuhe verbinden. Nachdem



das ganze Verbandsmaterial verbraucht war, ging es weiter mit der Stablen Seitenlage, die die meisten Kinder sehr schnell ganz toll umgesetzt haben. Mit dem Merkspruch: Es winkt die Queen: die rechte Hand wird nach oben gelegt. Shake Hands: die linke Hand wird an die rechte Wange gelegt. Dann noch das linke Bein anwinkeln und mit Hilfe der Hebelbewegung zur Seite drehen, zum Schluss noch den Kopf überstrecken. Ist doch Kinderleicht. Nicht wahr? Als Andenken bekam jedes Kind noch eine Urkunde und für den Kindergarten gab es zwei Playmobil Sanitäter Figuren und zwei aus Handschuhen geknotete Elefanten.

Tanja Matzke, Erzieherin in St. Josef

Lust auf Ehrenamt



■ „Wir stellen Ihnen in dieser und den nächsten Ausgaben verschiedene Ehrenämter vor. Es soll deutlich werden, worum es sich dabei handelt und welche Aufgaben mit dem jeweiligen Ehrenamt verbunden sind. Vielleicht haben Sie Lust auf das eine oder andere Ehrenamt. Vielleicht haben Sie auch eigene Ideen und wollen sich einbringen? Bitte sprechen Sie uns an unter ehrenamt-katholischeKirche@drs.de



Engagement im Gottesdienst (Liturgische Dienste)

Was verbirgt sich dahinter?

Im Gottesdienst hören wir gemeinsam Gottes Wort und tragen die Sorgen und Anliegen der Menschen und unserer Welt im Gebet vor Gott. Wir erfahren Gottes Gegenwart unter uns und loben und danken Gott dafür. Ehrenamtliche wirken in verschiedener Weise mit und zeigen dadurch, dass der Gottesdienst nicht nur vom Pfarrer, sondern von der Gemeinschaft der Gläubigen getragen wird und alle aktiv daran mitwirken.

Welche Aufgaben können das sein? Ehrenamtliche können im Gottesdienst viele verschiedene Aufgaben übernehmen, z.B.:

- Ministrant:innen sind meist Kinder und Jugendliche, sie assistieren im Gottesdienst und geben ihm eine besondere Würde
- Kommunionhelfer:innen teilen gemeinsam mit den Leitenden des Gottesdienstes die Kommunion (den „Leib Christi“) an die Mitfeiernden aus
- Leiter:innen von Wortgottesfeiern: Sie gestalten und leiten eigenständig Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen. Im Mittelpunkt steht das Hören des „Wortes Gottes“ aus der Heiligen Schrift und seine Auslegung.

Was bringen Sie mit?

Freude an der Mitfeier des Gottesdienstes und an der aktiven Mitgestaltung. Fähigkeit, vor einer Gruppe von Menschen zu sprechen / zu handeln. Bereitschaft, alle ein bis zwei Monate einen Dienst zu übernehmen.

Wie werden Sie an die Aufgabe herangeführt?

Es erfolgt eine Einweisung in die unterschiedlichen Tätigkeiten. Für einige Dienste ist ein Einführungskurs der Diözese erforderlich, es erfolgt dann eine Beauftragung durch den Bischof.

Ehrenämter im Zusammenhang mit der Vorbereitung auf die Taufe, Erstkommunion und die Firmung (sogenannte „Katechese“)

Was verbirgt sich dahinter?

Die Katechese orientiert sich daran, wie Jesus Christus gelehrt hat. Im Zentrum steht das Evangelium. Katechese bedeutet Vorbereitung auf den Empfang eines Sakraments. Welche Aufgaben können das sein? Nach einer inhaltlichen Einführung durch das Seelsorgerteam oder Kurse der Diözese gestalten Sie kreative Treffen einer Gruppe von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen, die sich auf die Sakramente vorbereiten. Meist leiten zwei Ehrenamtliche gemeinsam eine Gruppe.

Was bringen Sie mit?

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und Menschen, bringen ihnen Empathie entgegen. Sie arbeiten gerne als Teil eines Teams und bringen ihr Kreativität ein. Sie sind mit dem christlichen Glauben und der Kirchengemeinde verbunden



und haben Freude daran, den Glauben weiterzugeben.

Ehrenämter, bei denen Begegnungen mit Schutzbefohlenen (Kinder, Jugendliche, Menschen mit Behinderung) möglich sind unterliegen dem Schutzkonzept unserer Katholischen Kirche Esslingen. Dazu benötigen wir von ihnen ein (kostenfreies) Erweitertes Führungszeugnis, das alle fünf Jahre erneuert werden muss, Ihre Unterschrift unter dem „Verhaltenskodex“ und der „Selbstausskunftserklärung“, mit der Sie erklären, dass Sie unser Konzept mittragen und achtsam mit schutzbefohlenen Menschen umgehen.

Dazu kommt eine Schulung „Prävention sexualisierte Gewalt“. Kinder, Jugendliche und behinderte Menschen sollen bei uns gute und heilsame Begegnungen erfahren – wir freuen uns, wenn Sie dies in Ihrem Ehrenamt mittragen! Weitere Informationen zu Ehrenämtern in der Katholischen Kirche Esslingen finden Sie auch auf unserer Homepage www.katholische-kirche-esslingen.de. Machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!



Gottesdienst für Jugendliche in St. Josef

Liebe Jugendliche

■ Ihr seid alle herzlich eingeladen zur Wortgottesfeier am Sonntag 15.09.2024 um 10.30 Uhr in St. Josef. Der Anfang des Schuljahres ist ein guter Zeitpunkt, unsere Jugendlichen in den Mittelpunkt zu stellen. Besonders eingeladen sind nicht nur die Ministranten, Sternsinger und Engagierte in christlichen Jugendorganisationen, es sind auch alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen eingeladen. Die Musikgruppe wird uns mit toller Musik zum Mitsingen begeistern. In den Biblischen Texten geht es um den Glauben und die dazu-

gehörenden Taten. Darin werdet ihr euch schnell wiederfinden. Im Anschluss laden wir beim Kirchencafé zum Austausch und Verweilen nach den Sommerferien ein. Herzliche Einladung!
Max Eberhardt



Rückblick Tag der Offenen Tür Don Bosco

■ Unser 10-jähriges Jubiläum des Ganztagsbetriebs und unseren neuen Weg hin zum offenen Konzept feierten wir am 8. Juni mit einem Tag der offenen Tür, welcher unter dem Motto: „Glück ist, wenn in mir die Sonne scheint“ stattfand.

Das Fest unseres Kinderhauses Don Bosco begann mit einem Gottesdienst zum Thema Glück, den Pfarrer Stefan Möhler unter strahlend blauem Himmel gemeinsam mit uns in unserem Garten feierte. Kinder und Eltern unserer Einrichtung trugen zum Gottesdienst bei. In einem Rollenspiel stellten unsere Kinder dar, welches Glück Bartimäus durch die Begegnung mit Jesus widerfuhr. Besonders berührend erlebte das Publikum den Kinder- und Elternchor.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst standen unsere kleinen und großen Gäste viele Angebote zur Verfügung. Glück geht bekanntlich durch den Magen und somit wurden alle Besucher liebevoll von unseren Eltern mit selbstgemachten Leckereien verwöhnt. Es gab unterschiedliche Maultaschenburger sowie ein riesiges Salat- und Kuchenbuffet. Die Kinder waren vor allem von der Popcornmaschine begeistert. In und um unser Don Bosco Kinderhaus herum, begegnete den Besuchern das Glück. Man konnte



Glückspüppchen oder Glücksausstecher basteln, das eigene Gesicht mit Glückssymbolen bemalen lassen, am Glücksbrunnen eine Portion Glück oder beim Glückslose ziehen tolle Sachen gewinnen. Unsere Maxi Kinder organisierten selbst einen Flohmarkt, indem sie ihr gut erhaltenes Spielzeug an andere verkauften.

An unserem „Glücksstand“ konnte man alles zum Thema erwerben. Unsere Eltern erstellten dafür vorab in liebevoller Handarbeit kleine Kunstwerke. Glückslichter, Glückspilze, Glücksschweinchen-Schlüsselanhänger, Glückskäfer sowie schöne Magnete oder Haarbänder, machten viele Käufer glücklich. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Besuchern und Helfern bedanken, die zum Gelingen unseren großen Tages beigetragen haben: Herzlichen Dank!
Es grüßt Sie Ihr Kinderhaus Don Bosco

Familien-Picknick-Gottesdienst

■ Nach den Sommerferien wollen wir gemeinsam Gottes Segen für den Alltag erbitten. Nach dem Gottesdienst gibt es Lagerfeuer und Stockbrot. Bitte eigene Getränke und etwas zum Teilen mitbringen. Bei Regen sind wir im Gemeindehaus.

Wann: Sonntag, 15. September

Wo: Erlebnislandschaft St. Elisabeth

Ankommen ab 16 Uhr

Gottesdienst um 16.30 Uhr

Eveline Brenner



Firmung 2025

■ Im Frühjahr 2025 findet die nächste Firmung in der Gesamtkirchengemeinde Esslingen statt. Sie wird am Samstag, 15. März 2025 um 16 Uhr sowie am Sonntag, 16. März 2025 um 10 und 15 Uhr gefeiert. Alle drei Gottesdienste finden im Münster St. Paul, am Marktplatz in der Innenstadt statt.

Zur Firmung eingeladen sind Jugendliche, die vor dem 1. September 2009 geboren sind oder die 10. Klasse besuchen. Die Firmung spendet Weihbischof Thomas Maria Renz aus Rottenburg.

Alle in unserem System erfassten Jugendlichen des Jahrgangs 2008/09 erhalten bis Ende Oktober einen Brief mit der Einladung zur Firmung. Der Brief enthält alle Informationen zur Vorbereitung in einem Anschreiben an die Eltern



und einem Brief an die Jugendlichen sowie das Anmeldeformular. Sollte eine Familie keine Unterlagen bekommen, jedoch ein junger Mensch an der Teilnahme interessiert sein, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro von St. Albertus Magnus, Tel. 0711-315460-20 oder E-Mail: StAlbertus.Esslingen@drs.de.

Bei Fragen können Sie sich an Pfarrer Stefan Möhler, Tel. 0711 3969190, E-Mail: Stefan.Moehler@drs.de wenden.

Eine Anmeldung ist bis 30. November 2024 möglich.

Liebe Jugendlichen, wir freuen uns auf Euch!

Erstkommunion 2024/2025

■ Im Januar sind wir in der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen mit der Erstkommunionvorbereitung unter dem Motto „Du gehst mit!“ gestartet. Wir gingen mit Jesus und Jesus ging mit uns auf diesem Vorbereitungsweg. Von April bis Juni konnten dann mehr als 100 Kinder, aus sieben unserer Gemeinden, zum ersten Mal den Leib Christi empfangen. Es waren schöne und trotz des einheitlichen Rahmens, sehr individuelle und feierliche Erstkommuniongottesdienste, bei denen die Erstkommunionkinder sehr aktiv sein und Jesus in der Eucharistie besonders nah kommen konnten. Ich bin dankbar für viele nette Begegnungen mit den Erstkommunionfamilien und hoffe natürlich auf ein baldiges Wiedersehen! Gleichzeitig freue ich mich darauf, mich bald mit der neuen Erstkommuniongruppe 2025 auf den Weg zu machen! Im Herbst werden die Geburtsjahrgänge 2014/2015 eingeladen werden. In der Regel sind das die Kinder, die die 3. Klasse besuchen. Weitere

Informationen zur Erstkommunion 2025 werden zur nächsten Ausgabe dieses Blattes vorliegen.

Serafina Kuhn, Gemeindereferentin



Pause von zuhause

■ An den drei Werktagen 23., 24. und 25.09.2024 werden wir mit unserem Freizeitangebot „Urlaub ohne Koffer“ wieder im Jägerhaus sein. Wollen Sie mit?

Ach, Sie wissen gar nicht, was das ist? Es ist ein Angebot: Die Krankenpflegevereine laden zur Pause ein, zur Erholung und zur Ablenkung von den Alltagsorgen zuhause.

Beim „Urlaub ohne Koffer“ achten wir auf diejenigen, die in ihrer Bewegungs- oder Wahrnehmungsfähigkeit eingeschränkt sind. Deswegen fährt der Fahrdienst: Der Fahrer des Kleinbusses holt Sie ab und begleitet Sie auch wieder zurück nach Hause. Ein solcher Tag „Pause von zuhause“ dauert von 10 bis 18 Uhr. Dazwischen bieten wir Programm, ein Mittagmenü,



ein Nachmittagskaffee und immer auch Zeit zur freien Verfügung - zum Spaziergang am Waldrand oder durch die Gartenanlagen.

Nähere Informationen: Bei Barbara Schmid am ehesten vormittags unter Tel.: 0711-3006002 oder per mail: nord@krankenpflegevereine-esslingen.de

Ökumenischer Krankenpflegeverein Esslingen Nord Barbarossastr. 51

Konzert mit horn & pipe

■ Die Reihe der Orgelkonzerte in St. Albertus Magnus, Esslingen, Hasenrainweg 40, wird am **Sonntag, den 08. September 2024 um 19.00 Uhr mit einem Konzert des Duos „HORN & PIPE“** fortgesetzt. Die beiden Musiker Stephan Lenz (Orgel) und Peter Dußling (Saxophon) spielen eigene Werke und Arrangements.

Geradezu leidenschaftlich begegnen sich der Jazzmusiker Peter

Dußling und der studierte Pianist aus dem „ernsten“ Lager, Stephan Lenz und schaffen ein erlebenswertes gleichgewichtiges Miteinander von Jazz, Klassik, Kirchenliedern und eigenen Kompositionen.

Sie führen das Publikum aus den Gewohnheiten des Hörens hinaus in ein neues Empfinden für die Kraft vertrauter Stücke, in dem sie impulsiv gegen sie anstürmen oder sie nachhaltig durchkreuzen, ohne deren Flagge einzuholen. Dabei bleiben Horn & Pipe nicht nur ihrer

„Untreue“ zu den musikalischen Standards treu. Seit die befreundeten Musiker sich mit ihrem Crossover auf den Weg durch Deutschlands Kirchen gemacht haben, ist es ihr Konzept geblieben, sich auf kein Konzept einzulassen. Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.



Frauen predigen im Münster St. Paul

■ Obwohl die Katholische Kirche betont, dass ihre Ämter und Strukturen stets an die apostolische Zeit zurückzubinden sei, hat sie aus dem Umgang Jesu mit den Frauen und seinem Auftrag an sie keine bleibenden Konsequenzen gezogen. Auch der Apostel Paulus nennt in seinen Briefen Frauen und Männer als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Apostel und Apostelin, Diakon und Diakonin, die Leitungsfunktionen übernehmen, taufen und prophetisch reden. Doch schon wenige Jahrzehnte nach dem Tod und der Auferstehung Jesu müssen die Frauen wieder in die zweite Reihe zurücktreten, die sich entwickelnde Kirche ignoriert die Gleichberechtigung aller in der Botschaft Jesu vom Reich Gottes und so verschwinden auch die Namen und Geschichten der Frauen weitgehend. Bis heute hat sich daran wenig geändert. Frauen sind in der Katholischen Kirche von den Ämtern und damit auch in der Regel von der



Gemeindeleitung, der Sakramentspendung und Verkündigung in der Eucharistiefeier der Gemeinde ausgeschlossen mit der Folge, dass die weibliche Sicht und Lebenserfahrung in der Auslegung der Heiligen Schrift fehlt.

Und genau dies ist der Grund, warum es die Predigtreihe „Predigt aus Frauensicht“ geben wird. Am 22.09. wird Susanne Walter und am 29.09. wird eine Mitarbeiterin der Caritas (anlässlich des Caritas-Sonntags) im Rahmen der sonntäglichen Eucharistiefeier um 10.30 Uhr im Münster St. Paul predigen. Wir laden herzlich ein, den Blick zu weiten und das Evangelium aus dem Blickwinkel von Frauen für alle zu betrachten.

Nacht der Lichter

„Zur Ruhe kommen - Zeit genießen – mit Gott“



Abendgebet mit Gesängen aus Taizé

14. September 2024 um 20.00 Uhr

Münster St. Paul, Marktplatz 8, Esslingen



Katholische
Kirche
Esslingen

st.paul

musik & kunst im münster

kunstkreuz

Katholische Kirchengemeinde St.Paul / St.Katharina, Esslingen am Neckar

Samstag, 27. Juli 2024, 11.15 Uhr

TENOR . CARO MIO BEN

populäre italienische Arien
Massimiliano d'Antonio, Tenor
Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 3. August 2024, 11.15 Uhr

ALPHORN

alpenländische Musik, Franz Liszt
Siegfried Eiken, Eckhart Fischer, Alphorn
Felix Muntwiler, Gesang, Orgel

Samstag, 10. August 2024, 11.15 Uhr

VIOLINE

Werke von J.Haydn, E.A. Ysaÿe, G.F. Händel
Marie Thiele, Violine, Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 14. September 2024, 11.15 Uhr

BAROCK . VIOLINE . POSAUNE

Hochbarocke Werke von G.M. Cesare, G. Picci,
M. Spiegler, I.H.Fr. Biber, G. Finger
Michael Unger, Barockposaune
Eva Barsch, Barockvioline
Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 21. September 2024, 11.15 Uhr

SCHLAGZEUG

Improvisationen
Klaus Dreher, Schlagzeuge
Felix Muntwiler, Orgel

im Rahmen des Kulturfestivals der Stadt Esslingen

Samstag, 28. September 2024, 19 / 20 / 21 Uhr

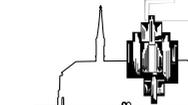
STADT IM FLUSS . STADT IM ÜBERFLUSS

J.W. Goethe . Der Zauberlehrling
Heidi Graf, Rezitation
Vocalensemble von humana, Felix Muntwiler, Musik

Samstag, 5. Oktober 2024, 11.15 Uhr

BASSETHORN . KLARINETTE . BASSKLARINETTE

klassische Werke & Klezmer
Thomas Reil, Bassethorn, Klarinette, Bassklarinetten
Felix Muntwiler, Orgel



Esslinger Münstermusik



Stadt Esslingen
am Neckar

www.kunstkreuz-stpaul.net

Demenz - geht uns alle an egal, in welchem Alter

Fachtag der Esslinger Krankenpflegevereine 2024 mit Demenz Support Stuttgart
Montag, 21. Oktober, 9 - 16 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus Sulzgries, Kelterstraße 21, 73733 Esslingen-Sulzgries

Demenz geht uns alle an, von jung bis ins hohe Alter, von Betroffenen und deren Umfeld bis hin zur gesamten Gesellschaft. Begegnungsräume ermöglichen Menschen mit und ohne Vergesslichkeit gemeinsam Aktivitäten auf Augenhöhe und soziale Teilhabe.

Die Demenz Support Stuttgart setzt sich für ein gutes Leben mit Demenz ein. Die gemeinnützige Organisation ist darauf spezialisiert, neue Wege in Forschung und Praxis zu gehen und innovative Ansätze umzusetzen.

Die Esslinger Krankenpflegevereine laden Sie ein, in die Fortbildung hineinzuhören und sich mitreißen zu lassen. Vielleicht kann daraus Neues für Esslingen entstehen?

- 9:00 Uhr Begrüßung
- 9:30 Uhr Hauptvortrag: Neues aus der Forschung und innovative Ansätze in der Begleitung Demenzerkrankter und ihrer Angehörigen
- 12:30 Uhr Mittagessen und Mittagspause

13:30 - 15:30 Uhr Arbeitsgruppen

1. Videobotschaften - schöne Momente im Alltag schaffen
2. „Mach was draus“ - kreative Alltagsgestaltung
3. „Ich spreche für mich selbst“ - Selbsthilfegruppe für Menschen mit Vergesslichkeit

16 Uhr Verabschiedung und Ende des Fachtags



Der Fachtag ist ein Angebot zur fachlichen Unterstützung.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich:

Anmeldung bis spätestens Montag, 01.10.2024 an den Evang. Krankenpflegeverein Stadtmitte:

z.H. Diakonin Gesine Friedrich, Neckarstraße 84, 73728 Esslingen

oder per E-Mail an Diakonin Friedrich unter Gesine.Friedrich@elkw.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum KPV-Fachtag am 21.10.2024 an:

Vorname und Name

Krankenpflegeverein / Aufgabe Ehrenamt

Mittagessen

Auswahl X bitte ankreuzen

vegetarisch

nicht vegetarisch

Arbeitsgruppe

 1
 Videobotschaft

 2
 kreativ sein

 3
 Mut zur Selbsthilfe

Kleiderkammer bittet um Hilfe

Es ist ja bekannt, dass wir seit vielen Jahren Geflüchtete und Asylbewerber, die hier lang in ihren Asylverfahren stecken, mit dem Nötigsten unterstützen. Wir versorgen sie mit Kleidung, Schuhen, Wäsche, Hausrat und Küchenbedarf. Um das leisten zu können, sind wir natürlich auf Spenden von Ihnen angewiesen. Denn was wir nicht haben, können wir nicht weitergeben. Wir arbeiten ehrenamtlich, bei uns fließt auch kein Geld: Die Flüchtlinge müssen nichts bezahlen, dürfen aber auch nicht unbegrenzt mitnehmen.

Dieses System hat sich sehr bewährt, leidet aber trotzdem an zwei Problemen:

1. Wir müssen „betteln“ und stellen dennoch Ansprüche. Wir können und wollen keine schlechten, uralten, defekten, schmutzigen Sachen weitergeben. Das hat viel mit der Menschenwürde des Gebenden und des Empfangenden zu tun, fällt aber oft schwer zu begreifen.
2. Hierzulande besitzen Frauen und Mädchen im Allgemeinen viel mehr Kleidung und Schuhe als Männer und Jungen. Das merken wir deutlich an den Spenden, die uns erreichen. Wir haben aber aus nachvollziehbaren Gründen sehr viele männliche Flüchtlinge, die wir ausstatten sollten.

Wir leiden also leider immer Mangel an guter Männer- und Jungenkleidung, vor allem für jüngere,



schlanke Männer. Wenn Sie uns da helfen könnten, wären wir außerordentlich dankbar!

Immer am Dienstagnachmittag zwischen 14 und 18 Uhr nehmen wir Spenden an, in der Rennstr. 8 in Esslingen.

Bitte bringen Sie jeweils nur jahreszeitentsprechende Kleidung, da wir keine Lagermöglichkeit haben.

In den Sommerferien ist die Kleiderkammer geschlossen und öffnet am Dienstag, 10. September wieder zur Spendenannahme.

Fragen zu allem was gebraucht wird, beantwortet gerne Frau Hilde Beck, Telefon: 0711 – 35 68 92.

ST. ALBERTUS MAGNUS

Statistik zum Jahr 2023

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 3.638 Mitglieder (3.784); 20 Kinder wurden getauft (21); 1 Erwachsenentaufe (0); 23 Kinder gingen zur Erstkommunion (23); 21 Jugendliche aus St. Albertus wurden gefirmt (15); 1 Erwachsenenfirmung (0). Es

fanden 3 Eheschließungen statt (1) und 58 Gemeindemitglieder sind aus St. Albertus verstorben. Es wurden 68 Kirchenaustritte verzeichnet (111) und 1 Person trat ihr wieder bei (2). 40 Besucher nahmen am 1. Zählsonntag (91) und 145 Besucher am 2. Zählsonntag an den Sonntagsgottesdiensten teil (132).

Wäsemlesfest in Oberesslingen

■ Am **Samstag, 14. September findet auf dem „Wäsemle“ in Oberesslingen am Hainbach**, zwischen Diakonissenweg und Haldenstraße, das Wäsemlesfest statt. Auf dem Stadtteilfest gibt es wieder ein buntes Programm, u.a. mit Infoständen, Spielangeboten, Essen und Trinken, Musik und einem Kinderflohmarkt. Auch St. Albertus Magnus wird

wieder mit seiner Cocktailbar dabei sein. Probieren Sie unsere Cocktails, kommen Sie ins Gespräch mit alten und neuen Bekannten und feiern Sie mit uns unter dem Motto: „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein... (Mt 4,4)“.

Der Reinerlös geht dieses Jahr an den „Förderkreis Nachbarn in Not - Caritas“. Für das Team Sabine Kunz



Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen in der Bücherei gesucht

■ Die Bücherei von St. Albertus Magnus besteht seit über 80 Jahren und wir haben mittwochs von 14:30 bis 18 Uhr geöffnet (Eingang übers „Steinhöfle“ im Hasenrainweg). Sie finden bei uns über 900 Romane und Krimis und über 800 Bilder- und Jugendbücher sowie eine kleine Auswahl an Sach- und religiösen Büchern. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos. Ansonsten gelten die üblichen Bibliotheksregeln. Wir arbeiten mit einem modernen Buchungssystem.

Im Moment besteht unser Team aus drei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, und wir könnten Verstärkung gebrauchen.

Wenn Sie also Zeit und Lust haben, uns 1x im Monat zu unterstützen, würden wir uns freuen.

Kommen Sie gerne mittwochs vorbei und informieren Sie sich vor Ort.

Für das Büchereiteam
Dagmar Mauz

Ökumenisches Gemeindefest Oberesslingen - Rückblick

■ Die evangelische Kirchengemeinde Oberesslingen und die katholische Kirchengemeinde St. Albertus feierten am Samstag, 15. Juni 2024 das alljährliche Ökumenische Gemeindefest. In diesem Jahr fand es in St. Albertus statt. Ab 15:30 Uhr wurde Kaffee und Kuchen angeboten. Gleichzeitig fanden Glocken- und Orgelführungen statt, die von vielen begeisterten Interessenten besichtigt wurden.

Im Gemeindehaus konnte man zu unseren Glocken den Film über den Glockenaustausch anschauen. Für Familien hatten der Kindergarten St. Albertus und unsere Ministranten ein buntes Programm vorbereitet.

Um 18 Uhr feierten die Gemeinden gemeinsam Gottesdienst und im Anschluss daran gab es Leckerer vom Grill.

Die Grillwürste fanden reißenden Absatz und der Abend endete in gemütlicher Atmosphäre. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben, den vielen Helferinnen und Helfern, Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, dem Team des Kindergartens St. Albertus und unseren Minis.

Der Erlös dieses Tages kommt dem Caritas-Tafelladen in Esslingen zugute. Vergelt's Gott!

Save the Date – Ehrenamtsabend 24.Oktober

■ Am Donnerstag, 24. Oktober findet unser Ehrenamtsabend für unsere ehrenamtlich Engagierten im Gemeindehaus St. Albertus statt. Beginn ist 18 Uhr. Schon jetzt bitte

diesen Termin in Ihrem Kalender reservieren. Eine Einladung und weitere Informationen werden zeitnah bekannt gegeben.

Ökumenischer Nachmittag für Junggebliebene

■ Singen im Chor macht Kinder glücklich und klug!

Im evangelischen Kinderchor Oberesslingen lassen junge Sängerinnen und Sänger ihre zauberhaften Stimmen erklingen. Unter der Leitung von Gabi Riegel entdecken sie die Welt der Musik. Sie singen, spielen, tanzen und schaffen mit ihren Stimmen einen wundervol-

len Klang. Wer singt ist gesünder, lebensfroher, zuversichtlicher und tatkräftiger.

Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, 19. September 2024 um 14.30 Uhr in der Evangelischen Versöhnungskirche Oberesslingen bei Kaffee und Kuchen den jungen Stimmen zu lauschen.

ZUR HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Statistik zum Jahr 2023

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 845 Mitglieder (872); 3 Kinder wurden getauft (1); 0 Erwachsenentaufe (0); 0 Kinder gingen zur Erstkommunion (8); 4 Jugendliche wurden aus Esslingen-Zell gefirmt (4); 0 Erwachsenenfirmung (0). Es fand 1 Eheschließung statt (1) und 8 Ge-

meindemitglieder aus unserer Gemeinde sind verstorben. Es wurden 18 Kirchnaustritte verzeichnet (30) und 0 Personen traten ihr wieder bei (0). Am 1. Zählsonntag (5. März) fand in unserer Kirche kein Gottesdienst statt wegen des Gemeinsamen Esslinger Sonntags im Münster St. Paul (25). 26 Besucher nahmen am 2. Zählsonntag 12. November am Sonntagsgottesdienst teil (22).

Zeller ökumenischer Kaffeemittag KaNa

■ Nächster KaNa am 12. September um 14:30 Uhr im katholischen Gemeindesaal



Wir beginnen mit einer kurzen Andacht. Anschließend ist gemütliches Kaffeetrinken.

Danach wird uns Herr-Joachim Bosse mit seinem Lichtbildervortrag von einem Wandergebiet mitten in Deutschland berichten.

„Der Harz – ein deutsches Mittelgebirge“

Herr Bosse wird uns mit Bildern von historischen Orten und wunderschönen Landschaften erfreuen.

Das KaNa-Team freut sich auf ihr Kommen!

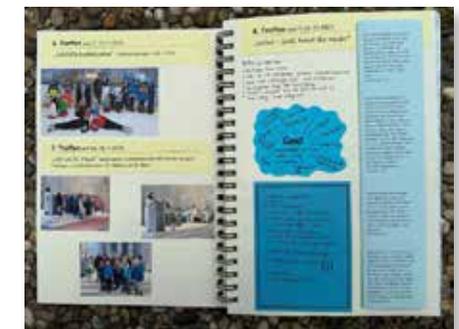
Gerda Mauthe und Günther Wetzel, Organisationsteam des Zeller ökumenischen KaNa

Erstkommunion 2024

■ Unsere 19 Erstkommunion-Kinder haben am Samstag den 22.06. zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen.

Liebe Erstkommunionkinder, es ist jetzt ein Dreivierteljahr her, als wir uns gemeinsam auf den Weg mit Jesus aufgemacht haben. Jede Woche haben wir uns im Gemeindesaal getroffen, um zusammen zu singen, auszutauschen, zu beten und zu spielen. Jeder von euch hat Stück für Stück sein eigenes Erstkommunionbuch gestaltet und mit Erinnerungen gefüllt - Themen, Fotos, Eindrücke, Gebete....

Wir haben auch viel miteinander unternommen. Eislaufen, Plätzchen backen, Pilgern auf dem Jakobsweg, Brotbacken in Beuren, Gottesdienste gestaltet, im Gemeindesaal übernachtet...



Ein Beispiel aus dem EKO-Heft

So schön kann Gemeinschaft sein:

Wir hatten viel Freude mit euch unterwegs zu sein, und die Vielfalt zu sehen, wie jeder von euch wertvoll und einzigartig ist.

So schön kann Gemeinschaft sein:

- zu schenken und sich beschenken zu lassen.

So schön kann Gemeinschaft sein:

- Zeit zusammen zu verbringen, gemeinsam spielen, sich gemeinsam freuen, ein gutes Wort auszusprechen, Austausch im Glauben zu haben oder miteinander beten.

Wir danken Gott – dass es euch gibt. Wir danken euch – dass ihr da wart und DA SEID.

Wir möchten euch auf eurem weiteren WEG den Königskinder-Rap mitgeben, den wir auch bei der Erstkommunion gesungen haben. Und dem Vers aus Römerbrief 8,15 „Wir sind doch Kinder Gottes und dürfen IHN Abba Vater rufen“.

Du bist der König !
 Du bist mein Vater !
 Du bist mein Kumpel !
 Mit dir ist alles möglich !
 Ich bin dein Kind !
 Wir sind deine Kinder !

Ja – das BIST du – ein KÖNIGSKIND – ein KIND GOTTES !!!

Stephanie Kreim, Martina Neuwald, Kathrin Lips und Sabina Sendek



Aus dem Erstkommuniongottesdienst vom 22.6.2024

Wir haben wieder den DURCH-BLICK!

■ Um den schönen Pfarrgarten von unserem Saal aus zu bewundern, braucht es einen klaren Durchblick. Seit längerem glichen die Fenster eher Milchglasfenstern, die unsere Erstkommunionkinder zum Draufherum-Malen einluden.

So haben wir uns entschlossen, mit Eimer, Lappen, Wischer und Hochdruckreiniger den „Kampf“ mit dem Schmutz aufzunehmen. Aus einer Putzaktion ist ein spaßiger Donnerstagnachmittag geworden, bei dem sogar unseren Kindern das Arbeiten in Gemeinschaft viel Freude und Spaß gemacht hat.

So wie unsere Fenster braucht auch unsere Seele immer wieder „einen Frühjahrsputz“, am besten jeden Tag aufs Neue. In unserem Herzen sammelt sich auch alles Mögliche, was uns daran hindert, klar zu sehen. So fragen wir uns jeden Abend: „Jesus, was kann mein Herz los lassen und dir abgeben, um frei zu werden und klare Sicht zu bekommen?“

Familien Neuwald und Kreim

...Und wir als Kirchengemeinde können dem Fensterputzteam nur ganz herzlich danke und "Vergelt's Gott" sagen! Trotz aller Menschen und Dienste, die wir mit unseren Kirchensteuern bezahlen können - was wäre unsere Gemeinde ohne Menschen, die bei Bedarf anpacken - weil es ihnen wichtig ist, mit Herzblut und Liebe. Gott sei Dank gibt



es in unseren Gemeinden nach wie vor etliche solcher Herzensmenschen. Schön, dass es Euch und Sie gibt!

Pfarrer Stefan Möhler

ST. MARIA BERKHEIM

Statistik zum Jahr 2023

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 1.524 Mitglieder (1.555); 8 Kinder wurden getauft (13); 0 Erwachsenentaufe (0); 16 Kinder gingen zur Erstkommunion (10); 2 Jugendliche wurden aus St. Maria, Berkheim gefirmt (4); 0 Erwachsenenfirmung (0). Es fanden 4 Eheschließungen statt (1)

und 18 Mitglieder aus unserer Gemeinde sind verstorben. Es wurden 21 Kirchnaustritte verzeichnet (34) und 0 Personen traten ihr wieder bei (0). Am 1. Zählsonntag, 5. März, fand in St. Maria kein Gottesdienst statt wegen des Gemeinsamen Esslinger Sonntags im Münster St. Paul (28). Am 2. Zählsonntag, 12. November nahmen 27 Personen am Sonntagsgottesdienst teil (31).

ST. AUGUSTINUS

Statistik zum Jahr 2023

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 1.146 Mitglieder (1.209); 6 Kinder wurden getauft (7); 0 Erwachsenentaufe (0); 3 Kinder gingen zur Erstkommunion (9); 9 Jugendliche aus St. Augustinus wurden gefirmt (19); 1 Erwachsenenfirmung (0). Es fanden 0 Eheschließungen statt (0)

und 37 Gemeindemitglieder sind verstorben (17). Es wurden 18 Kirchnaustritte verzeichnet (19) und 1 Person trat ihr wieder bei (0). Am 1. Zählsonntag, 5. März, fand in unserer Kirche kein Gottesdienst statt wegen des Gemeinsamen Esslinger Sonntags im Münster St. Paul (35). Am 2. Zählsonntag 12. November waren es 24 Besucher (30).

Jesus betet zu Gott für seine Freunde und für alle Menschen

■ Die Wort-Gottes-Feier im Kreis feierten am 12. Mai einige Schülerinnen und Schüler der Rohräcker-schule zusammen mit ihren Familien mit. Die Jugendlichen bereiten sich gerade auf Konfirmation und Firmung vor. Es gab viel Austausch über den Glauben und die Bibelstelle Johannes 17,6a.,11b-19 konnte auf ganz verschiedene Arten erlebt werden: Im Gras liegen und in den Himmel schauen, gemeinsam eine Freundschafts-Kordel herstellen,

beten, Sorgen vor Gott tragen oder herzlich lachen und sich von Gott getragen wissen. Anschließend gab es noch die Möglichkeit, sich bei bestem Wetter beim Kirchenkaffee zu begegnen.

Die nächsten beiden Wort-Gottes-Feiern finden am 29. September und am 20. Oktober in St. Augustinus statt. Wir freuen uns, wenn Sie mitfeiern.

Dorothee Schohe



ST. ELISABETH

Statistik zum Jahr 2023

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 1.295 Mitglieder (1.320); 16 Kinder wurden getauft (21); Keine Erwachsenentaufe (0); 13 Kinder gingen zur Erstkommunion (31); 13 Jugendliche wurden aus St. Elisabeth gefirmt (12); Es fanden 3 Eheschließungen statt (0). 12 Gemeindeglieder

sind verstorben. Es wurden 18 Kirchengemeindeglieder verzeichnet (29) und keine Person trat ihr wieder bei (0). 174 Besucher nahmen am 1. Zählsonntag am 5. März (133) und 125 Besucher am 2. Zählsonntag am 12. November an den Sonntagsgottesdiensten teil (128). Die Gottesdienstbesucher unserer mütterlichen Gemeinden sind bei dieser Zählung inbegriffen.

Franziskusfest 2024

■ International und vielfältig – so kann St. Elisabeth beschrieben werden. International und vielfältig ist auch unser Gemeindefest, das Franziskusfest, das wir am **Sonntag, 29. September um 12:00 Uhr feiern**. Beginnen werden wir mit dem Gottesdienst, den italienische und afrikanische Christ:innen zusammen mit unserer Ortsgemeinde feiern. Wir hoffen, dass uns das Wetter erlaubt, den Gottesdienst auf der Erlebnislandschaft hinter der Kirche zu feiern. Nach dem Gottesdienst geht es mit verschiedensten Speisen international beim gemeinsamen Mittagessen weiter. Seien Sie herzlich eingeladen, wir freuen uns, wenn Sie kommen!



Andreas Hable
Gewählter Vorsitzender Kirchengemeinderat

Nachruf Sandra Flöth

■ Anfang Mai haben wir die schockierende Nachricht erhalten, dass Sandra Flöth völlig unerwartet verstorben ist. Sandra war über viele Jahre mit unserer Kirchengemeinde St. Elisabeth verbunden und hat sich hier engagiert. Hier war sie zuhause: zuerst selbst als Kind in einer Jugendgruppe, später als Mutter in den jährlichen Krippenfeiern und der Erstkommunion-Vorbereitung. Durch ihren beherzten Einsatz und die Arbeit mit den vielen singenden und spielenden Kindern waren die weihnachtlichen Krippenfeiern über viele Jahre, zuletzt 2022, so stimmungsvoll und feierlich. Erst Anfang dieses Jahres war sie als Teil unserer Sternsingeraktion mit einer Gruppe noch in unserem Stadtteil unterwegs. Viele Menschen in unserer Gemeinde haben Sie für ihre offene, warmherzige und zugleich zupackende Art geschätzt.

Sandra hinterlässt eine Tochter und einen Ehemann. In dieser schweren Zeit möchten wir der Familie unser tiefstes Beileid aussprechen und sie in Gedanken, Gebeten und unserer Hoffnung auf die Auferstehung begleiten. Wir wünschen von Herzen, dass Sandras Familie den Weg durch diese schwere Zeit der Trauer gehen kann und dass es Menschen gibt, die mit Ihnen gehen. Wir sind



Gott wird alle Tränen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Offenbarung 21,4

dankbar für die Zeit, die wir mit Sandra verbringen durften. Für den Kirchengemeinderat Andreas Hable Gewählter Vorsitzender.

Seniorenkreis St. Elisabeth

■ Sommerpause für unsere Seniorinnen und Senioren:
Im August findet kein Seniorennachmittag in St. Elisabeth statt.

Sehr herzlich laden wir Sie ein zum Seniorennachmittag am

Mittwoch, 11. September 2024, 15 Uhr in den Antonius-Saal, Gemeindehaus St. Elisabeth, ES-Pliensauvorstadt.

Herr Bernhard Leibelt berichtet über „WALDBAUER, ESZET, RITTER – von Vollmilch bis Zartbitter“ oder „Stuttgarts Schokoladenseite“



Wollen Sie von zu Hause abgeholt werden? Dann melden Sie sich bitte zwei Tage vor Termin bei Ingrid und Ingo Malek, Telefon 0711-38 51 96. Wir freuen uns auf Sie!
Ingrid Malek, Gudrun Suchomel

Dankefest in St. Elisabeth

■ Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnten wir bei warmen Temperaturen unser Fest am 28. Juni mit zahlreichen Besuchern aus allen Gruppierungen draußen vor dem Gemeindehaus feiern. Begonnen haben wir in der Kirche mit einer Andacht, welche Pfarrer Jobin George mit schönen Dankesworten gehalten hat.

Das Thema unseres Abends war „Griechenland“ und es gab ein reichliches und sehr schmackhaftes Buffet vom Restaurant Zeus aus Esslingen.

Musikalisch wurden wir von der zauberhaften Cristina Hund am Saxophon unterhalten.



Unsere griechische Tanzgruppe, welche wöchentlich bei uns im Gemeindehaus trainiert, hat uns mit Folkloretänzen ihrer Heimat unterhalten.

Es war ein toller Abend, vielen Dank an Alle!

ST. JOSEF

Statistik zum Jahr 2023

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 3.072 Mitglieder (3.176); 6 Kinder wurden getauft (2); 0 Erwachsenentaufe (0); 19 Kinder gingen zur Erstkommunion (18); 15 Jugendliche wurden aus St. Josef gefirmt (11); 0 Erwachsenenfirmitung (1). Es fand 1

Eheschließung statt (1) und 34 Mitglieder aus unserer Gemeinde sind verstorben. Es wurden 68 Kirchenaustritte verzeichnet (90) und 2 Personen traten ihr wieder bei (4). 41 Besucher nahmen am 1. Zählsonntag 5. März (47) und 39 Besucher am 2. Zählsonntag 12. November an den Sonntagsgottesdiensten teil (37).

Save the Date - Mitarbeiterfest

■ Am Freitag, 15. November findet unser traditionelles Mitarbeiterfest für unsere ehrenamtlich Engagierten in St. Josef statt. Beginn ist 18 Uhr mit einer An-

dacht. Bitte reservieren Sie diesen Termin schon jetzt in Ihrem Kalender. Eine Einladung und weitere Informationen werden zeitnah bekannt gegeben.

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag Donnerstag, 12.09.2024 St. Josef

■ Herr Wolfgang Schenk vom Malteser Hilfsdienst wird an diesem Nachmittag über den Hausnotruf und die Pflegegrade berichtet. Dies sind wichtige Themen, und es ist gut, wenn man rechtzeitig Informationen erhält.



Beginn ist um 14:30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses St. Josef Hohenkreuz, Barbarossastr. 49, Esslingen-Hohenkreuz.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, und bringen Sie gerne Ihre Nachbarn und Freunde mit. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Für das Vorbereitungsteam Jutta Eichner

Fronleichnam 2024

■ Mit tatkräftiger Unterstützung von Lotte, Fabian, Katharina und unserem Hausmeister Herr Joe Adigwe sowie den Blumenspenden von Gärtnerei Merz ist ein schöner Blument Teppich für Fronleichnam entstanden. Danke sagen Sabrina und Alexandra.

An seinem letzten Gottesdienst in St. Josef erlebten wir mit Fabian Eke einen schönen Fronleichnam-Gottesdienst mit einer kleinen Prozession um die Kirche. Danke!



Ministrant:innen St. Josef

Jonathan²

■ Die Ministranten in St. Josef konnten am 9. Juni 2024 gleich zwei Feste feiern. Im Gottesdienst wurde Jonathan Biermann feierlich in den Kreis der Ministranten aufgenommen und gleichzeitig kon-

te Jonathan Panter sein 10jähriges Ministrantenjubiläum feiern. Wir freuen uns, dass die Ministrantengruppe wieder größer geworden ist und wünschen den beiden bei ihrem Dienst am Altar viel Freude! Herzlichen Dank an Euch und all die anderen Ministranten! Theresa Knetsch und Katharina Bayer



ST. PAUL · ST. KATHARINA · ST. MARIA

Statistik zum Jahr 2023 in St. Paul / St. Katharina

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2022 hatte unsere Gemeinde 4.405 Mitglieder (4.520); 48 Kinder wurden getauft (48); 0 Erwachsenentaufe (0); 50 Kinder gingen zur Erstkommunion (47); 195 Jugendliche aus St. Paul / St. Katharina wurden gefirmt. Die kroatischen Jugendlichen sind bei dieser Zählung inbegriffen (49); 0 Erwachsenenfirmung (0). Es fanden 14 Ehe-

schließungen statt (16) und 209 Gemeindeglieder sind verstorben (164). Es wurden 96 Kirchenaustritte verzeichnet (173) und 2 Personen trat ihr wieder bei (3). 578 Besucher nahmen am 1. Zählsonntag 5. März, dem Gemeinsamen Esslinger Sonntag, teil (245). Am zweiten Zählsonntag, 12. November, nahmen 864 Besucher an den Sonntagsgottesdiensten teil (458). Zahlen für St. Maria vgl. S. 41.

„Einheit in der Vielfalt“ - Fest Peter und Paul

■ Am Gedenktag der beiden Apostelfürsten Peter und Paul, am 29. Juni, feiern wir das Patronatsfest, das „Paulusfest“ des Münsters St. Paul – einer Kirche, die für viele Menschen in unserer Stadt geistige Heimat für Gottesdienste und stilles Gebet ist. In seiner Predigt zum Festgottesdienst stellte Pfarrer Stefan Möhler die Bedeutung der beiden Apostel Petrus und Paulus in den Mittelpunkt. Beide Heilige werden aufgrund ihrer herausragenden Bedeutung für die Kirche mit der ehrenvollen Bezeichnung „Apostelfürsten“ charakterisiert. Peter und Paul, zwei Apostel, wie sie unterschiedlicher nicht sein konnten. Paulus, der Intellektuelle, der seine Berufung das Evangelium zu verkünden direkt von Christus erhielt. Er zog durch den ganzen Mittelmeerraum und gründete zahlreiche Gemeinden. Und Petrus der Fischer und Jünger Jesu der ersten Stunde, ein „Gefühlsmensch“, spontan, aber auch unstedt. Er legte mit seinem Christus-Bekenntnis (Matthäus 16, 13-20) in eindrucksvoller Weise Zeugnis ab, war der erste Bischof der Kirche in Rom und legte den Grundstein für das Papstamt. Im Brief an die Galater (1, 10-24) schildert Paulus seine Begegnung mit Simon Petrus. Beide Apostel verkörpern auch das katholische Prinzip „Einheit in Vielfalt“ – heute wichtiger denn je. Es gilt, den öku-



menischen Dialog mit Gläubigen anderer christlicher Konfessionen und Gemeinschaften zu stärken und das Petrusamt neu auszurichten, wie auch Papst Franziskus in seinem Dokument „Der Bischof von Rom“ schreibt.

Und die Zukunft unserer Kirche in Esslingen? Wir sind aufgerufen, so Pfarrer Stefan Möhler, Wege zu suchen, das Evangelium glaubwürdig zu verkünden sowie Antworten zu finden, wie Menschen auch bei kleiner werdendem Seelsorgeteam gut begleitet werden können. Wir alle Getauften bilden die Kirche – wir gehören zu einer Gemeinschaft mit unseren je unterschiedlichen Begabungen. Stellen wir uns diesen Herausforderungen, engagieren wir uns in unserer Kirche in einer zerrissenen Gesellschaft – seien wir Beispiel für „Einheit in Vielfalt“. Gabriele Alf-Dietz

Einladung zu Sommerfest und Kräuterweise in St. Katharina

■ Die Kirchengemeinde St. Katharina lädt am Sonntag, 11. August, um 9 Uhr herzlich zum Gottesdienst und anschließendem Sommerfest im Freien ein. Es gibt ein Weißwurstfrühstück und zur Mittagszeit erwarten Sie bunte Salate, Leberkäse und leckere Kuchen. Lassen Sie es sich gut gehen und schauen Sie doch vorbei. Am Sonntag, 18. August, laden wir um 9 Uhr zum Gottesdienst mit Kräuterweihe anlässlich Mariä Himmelfahrt ein. Mariä Himmelfahrt ist das Fest der Aufnahme Marias in den Himmel, das am 15. August von mehreren christlichen Konfessionen gefeiert wird und in manchen Staaten – und auch in Bayern und dem Saarland – ein gesetzlicher Feiertag ist. Im Zentrum des Festes steht der Glaube, dass Maria, die Mutter Jesu Christi, als die „Ersterlöste“ mit Leib und Seele in einem ewigen Leben bei Gott bereits einen Platz hat, wie Christ:innen dies für alle Verstorbenen erhoffen.

Zu Ehren Marias werden in diesen Tagen Kräuterbüschel gebunden und geweiht. Im Hintergrund dieses Brauches steht eine Legende: Drei Tage nach dem Tod der Gottesmutter kamen die Apostel an ihr Grab, doch das Grab war leer, da Maria mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen worden war. Aus dem Grab jedoch strömte – so die Legende – der Duft von Rosen, Lilien und von duftenden Heilkräutern. In einen Kräuterbuschen gehören sieben bis neunundneunzig Kräuter und in der Mitte des Buschens steckt oft eine Königskerze, die von zahlreichen anderen Kräutern umrankt ist. Häufig darunter zu finden sind heimische Kräuter wie Arnika, Baldrian, Beifuß, Frauenmantel, Johanniskraut, Kamille, Liebstöckel, Pfefferminze, Salbei, Schafgarbe, Thymian und Wermut. Übrigens: Am Festtag selbst (15. August) feiern wir in diesem Jahr einen gemeinsamen Gottesdienst um 18:30 Uhr in St. Josef.

Seniorenkreis St. Katharina

■ Am Mittwoch, 28. August und 25. September 2024 jeweils um 14:30 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich in das Gemeindehaus St. Katharina eingeladen.



Zwischen Himmel und Erde

Öschprozession und Gemeindefest St. Katharina an Christi Himmelfahrt

■ Christi Himmelfahrt – traditionelle Öschprozession in St. Katharina – ökumenisch im großen Zug unterwegs über die Felder und Fluren zum Feldkreuz auf der Neckarhalde und mit musikalischer Begleitung von Münsterchor St. Paul und Stadtkapelle Esslingen. Bei strahlend blauem Himmel beginnend in St. Katharina. Dort starteten Pfarrerin Christiane Wille, Pfarrer Stefan Möhler und Pfarrer Jobin George gemeinsam mit den Gläubigen den Gottesdienst, der dann über mehrere Stationen als Öschprozession von St. Katharina zum Feldkreuz auf der Neckarhalde führte. Betend und singend über die Fluren – ein Bittgang durch die Felder, das bedeutet das Wort Öschprozession. Am Feldkreuz wurde dann der Bibeltext von Pfarrerin Wille ausgelegt und gemeinsam Eucharistie gefeiert. Zurück folgte die Prozession dem Weg über das Seniorenzentrum Haus Radäcker/Katharinenstift und evangelische Kirche Sulzgries wieder nach St. Katharina. Dort öffnete das traditionelle Gemeindefest rund um das Gemeindehaus St. Katharina seine Pforten. Leckereien vom Grill oder die legendären Maultaschen standen wieder auf der Speisekarte, am Salat- oder Kuchenbuffet oder an der Geträn-

kecheke konnte man sich ebenfalls stärken. Für Kinder gab es am Nachmittag eine kleine Spielstraße von den Mitarbeitern des Jugendtreff Sunshine. Ein herzlicher Dank allen Helfern und den zahlreichen Gästen für ihren unermüdlichen Einsatz und Ihr Kommen. Schön, dass wir gemeinsam feiern durften.



Statistik zum Jahr 2023 in St. Maria Mettingen

2023 war St. Maria noch eine eigenständige Kirchengemeinde, deshalb werden ihre Zahlen hier gesondert aufgeführt.

■ Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2022 und dienen zum Vergleich. 2023 hatte unsere Gemeinde 1.256 Mitglieder (1.336); 4 Kinder wurden getauft (1); 0 Erwachsenentaufe (0); 9 Kinder gingen zur Erstkommunion (10); 3 Jugendliche wurden aus St. Maria gefirmt (4); 0 Erwach-

senenfirmung (0). Es fand keine (0) Eheschließung statt (1) und 18 Gemeindeglieder sind verstorben (15). Es wurden 31 Kirchausstitte verzeichnet (26) und 0 Personen traten ihr wieder bei (0). Am 1. Zählsonntag 5. März fand kein Gottesdienst unserer Kirche statt wegen des Gemeinsamen Esslinger Sonntags im Münster St. Paul (12). Am 2. Zählsonntag, 12. November, nahmen 15 Besucher am Sonntagsgottesdienst teil (14).

Patrozinium St. Maria am 8. September

■ Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam das Patrozinium von St. Maria am 8. September zu feiern. Unser Festgottesdienst beginnt um 10:30 Uhr in der Kirche. Im Anschluss daran freuen wir uns darauf, Sie zu einem Sektempfang auf

unserem Festplatz vor der Kirche begrüßen zu dürfen. Teilen Sie mit uns einen schönen Moment freundschaftlicher Begegnungen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Seniorenmittag in St. Maria Mettingen

■ Im August findet in St. Maria kein Seniorenmittag statt. Am Mittwoch, 18. September 2024 freuen wir uns, wenn Sie alle wieder zahlreich zu unserem Seniorenmittag kommen. Wir treffen uns wie gewohnt um 14:30 Uhr in der Franziskanerstube zu Kaffee und Hefekranz und dem ein oder

anderen lustigen Rätsel, netten Geschichten und fröhlich gesungenen Liedern.

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren. Ihr Seniorenteam Anni Michel (Tel. 38 53 99) und Barbara Jahnke (Tel. 38 52 90).

Regelmäßige Werktagsgottesdienste

Dieser Plan gilt für alle Wochen. Zusätzliche Gottesdienste werden im Plan der Sonntagsgottesdienste nach dem jeweiligen Sonntag aufgeführt.

Regelmäßige Werktagsgottesdienste			
Mo	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille Team
Di	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz Ehrenamtliche
Di	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier, am 6.8. und 3.9. mit Anbetung George
Di	18:30	■ St. Augustinus	Ferien bis 6.9., Eucharistiefeier Marx
Mi	7:30	■ St. Albertus	Laudes Ehrenamtliche
Mi	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier Möhler
Mi	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht Team
Mi	18:00	■ St. Elisabeth	Ferien bis 6.9., italienischer Gottesdienst Unaeze
Mi	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch, am 25.9. Marienkapelle Salemer Pflughof
Do	9:30	■ St. Maria Mettingen	Ferien bis 6.9., Wortgottesfeier Ehrenamtliche
Do	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz Ehrenamtliche
Do	18:00	■ St. Maria Berkheim	Ferien bis 6.9., Rosenkranz Ehrenamtliche
Do	18:30	■ St. Maria Berkheim	Ferien bis 6.9., Eucharistiefeier Marx
Do	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet Ehrenamtliche
Fr	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz Ehrenamtliche
Fr	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier Scheifele
Fr	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier 2.8. und 6.9. mit Anbetung George

Werktagsgottesdienste...

... sind wohlthuende Unterbrechungen des Alltags: Mitten in der Woche eine Stunde innehalten, zur Ruhe kommen, Gott wahrnehmen und Raum geben – gestärkt weiter gehen!

Zelebrant

Fr	02.08.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Eucharistiefeier	Marx
18. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Joh 6, 24-35					
Sa	03.08.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	03.08.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	03.08.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	03.08.	18:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
So	04.08.	10:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag	Möhler
So	04.08.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	04.08.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	04.08.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Mi	07.08.	11:00	■ St. Josef	Gottesdienst Kindergarten	Maier
19. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Joh 6, 41-51					
Sa	10.08.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	10.08.	18:30	■ HlSt. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	George
So	11.08.	9:00	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier	George
So	11.08.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier anschließend Sommerfest	Möhler
So	11.08.	10:30	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
So	11.08.	10:30	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.08.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
So	11.08.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	Möhler
So	11.08.	10:30	■ St. Paul	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.08.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	11.08.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	11.08.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Do	15.08.	18:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	Möhler
Do	15.08.	18:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	Kulovic
Fr	16.08.	15:30	■ Katharinenstift	Eucharistiefeier	George
20. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Joh 6, 51-58					
Sa	17.08.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Scheifele
So	18.08.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	George
So	18.08.	9:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	Scheifele
So	18.08.	10:30	■ St. Josef	Wortgottesfeier	Franken
So	18.08.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	Scheifele

Zelebrant

So	18.08.	10:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	18.08.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe	George
So	18.08.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	18.08.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	18.08.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
21. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Joh 6, 60-69					
Sa	24.08.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Marx
Sa	24.08.	18:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	Scheifele
So	25.08.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
So	25.08.	9:00	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier	Marx
So	25.08.	10:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	Marx
So	25.08.	10:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	25.08.	10:30	■ St. Albertus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	25.08.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	George
So	25.08.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Scheifele
So	25.08.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	25.08.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	25.08.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Di	27.08.	15:00	■ Altenpflegeheim Kennenburg	Eucharistiefeier	George
22. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Mk 7, 1-8.14-15.21-23					
Sa	31.08.	14:00	■ St. Paul	Taufe	George
Sa	31.08.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George

22. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Mk 7, 1-8.14-15.21-23					
So	01.09.	10:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag (Livestream)	Scheifele
So	01.09.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	01.09.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	01.09.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Do	05.09.	10:30	■ Altenpflegeheim Oberesslingen	Wortgottesfeier	Kubetschek

Zelebrant

23. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Mk 7, 31-37					
Sa	07.09.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	07.09.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Scheifele
Sa	07.09.	18:00	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	Möhler
Sa	07.09.	18:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	George
So	08.09.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	Möhler
So	08.09.	9:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	George
So	08.09.	10:00	■ Vereinshaus Zell	Ökumenischer Gottesdienst zum Oldtimertreffen	Kubetschek/ Evangelisch
So	08.09.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
So	08.09.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele
So	08.09.	10:30	■ St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier zum Patrozinium	Möhler
So	08.09.	10:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	08.09.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	08.09.	12:00	■ St. Albertus	Taufe	Scheifele
So	08.09.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	08.09.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	08.09.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Fr	13.09.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Eucharistiefeier	Marx
Fr	13.09.	15:30	■ Altenpflegeheim Hohenkreuz	Eucharistiefeier	George
24. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Mk 8, 27-35					
Sa	14.09.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	14.09.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	14.09.	20:00	■ St. Paul	Nacht der Lichter (Livestream)	Scheifele
So	15.09.	9:00	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier	George
So	15.09.	10:00	■ WLB Gelände Zollberg	ökumenischer Gottesdienst	EA + Fuchs (Ev)
So	15.09.	10:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier mit Verabschiedung	Marx
So	15.09.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele
So	15.09.	10:30	■ St. Paul	Wortgottesfeier (Livestream)	Ehrenamtliche
So	15.09.	10:30	■ St. Josef	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	15.09.	11:00	■ Katharinenlinde	ökumenischer Gottesdienst im Grünen	Möhler
So	15.09.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	15.09.	12:00	■ St. Josef	Taufe	Kubetschek
So	15.09.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic

Zelebrant

So	15.09.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	15.09.	16:00	■ St. Elisabeth	Familienpicknick-gottesdienst	Ehrenamtliche
So	15.09.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Fr	20.09.	15:30	■ Altenpflegeheim Katharinenstift	Eucharistiefeier	George
25. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Mk 9,30-37					
Sa	21.09.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	21.09.	18:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele
Sa	21.09.	19:00	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier zum Ehrenamtsfest	Kuhn
So	22.09.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	Möhler
So	22.09.	9:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	Scheifele
So	22.09.	10:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier mit Verabschiedung	Marx (+ Möhler)
So	22.09.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Scheifele
So	22.09.	10:30	■ St. Albertus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	22.09.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	George
So	22.09.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	22.09.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	22.09.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	22.09.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Di	24.09.	15:00	■ Altenpflegeheim Kennenburg	Eucharistiefeier	George
26. Sonntag im Jahreskreis Evangelium Mk 9, 38-43.45.47-48 (Caritassonntag)					
Sa	28.09.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	28.09.	14:00	■ St. Paul	Taufe	Möhler
Sa	28.09.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	28.09.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier nach der Gemeindeversammlung	Möhler
So	29.09.	9:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
So	29.09.	10:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele
So	29.09.	10:30	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier im Kreis	Ehrenamtliche
So	29.09.	10:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier mit Ökumenischem Krankenpflegeverein	Möhler
So	29.09.	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
So	29.09.	12:00	■ St. Elisabeth	Eucharistiefeier zum Franziskusfest	Möhler
So	29.09.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	29.09.	18:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	Scheifele
So	29.09.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler

Lust auf Ehrenamt



Sie haben Lust auf ein Ehrenamt, Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne an das Team Ehrenamt: Ehrenamt-katholischekirche.esslingen@drs.de

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!



Birgit Hagelkrüs (Assistentin des Leitenden Pfarrers)



Gabriele Alf-Dietz (Kirchengemeinderatsmitglied in St. Paul und in weiteren vielfältigen Ehrenämtern engagiert)

Bankverbindung

Sie möchten als Abonnent (mit Zustellung in Ihren Briefkasten) Ihren Jahresbeitrag für den Gemeindebrief überweisen? Sie möchten uns eine Spende zukommen lassen? Wir freuen uns darüber! Bitte verwenden Sie folgende Bankverbindung:

**IBAN: DE08 6115 0020 0103 1655 05
BIC ESSLDE66XXX**

Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen

Bitte notieren Sie beim Betreff, wofür Sie überweisen („Gemeindebrief“ oder „Spende für...“) sowie für welche Kirchengemeinde (z.B. „Gemeindebrief St. Albertus“), falls wir Ihre Überweisung einer bestimmten Kirchengemeinde zuordnen sollen.



Katholische Kirche Esslingen
Mettinger Straße 2
73728 Esslingen

Telefon 39 69 19 - 0
katholischeKirche.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen.de

Pfarramt Sankt Augustinus
Waldheimstraße 10
73734 Esslingen-Zollberg

Telefon 38 19 32
staugustinus.esslingen@drs.de
www.sankt-augustinus-esslingen.de

Mo 22.07. - Fr 02.08. geschlossen.
Di 30.07. von 9:30 - 11:00 Uhr
geöffnet.
Mo 05.08. - Fr 06.09. dienstags
von 9:00 Uhr - 11.00 Uhr geöffnet

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Donnerstag 15:00 - 17:00

Pfarramt zur heiligsten Dreifaltigkeit
Böhmerwaldstr. 2
73730 Esslingen-Zell

Telefon 39 63 46 15
dreifaltigkeit.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen-zell.de

Sommerferien Pfarrbüro:
Mo 29.07. - Fr 02.08.
nur Mittwoch Vormittag
Mi 21.08. - inkl. Di 10.09.
geschlossen

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 9:00 - 12:00

Münsterpfarramt Sankt Paul
St. Katharina
Mettinger Straße 2
73728 Esslingen

Telefon 39 69 19-0
stpaul.esslingen@drs.de
www.stpaul-esslingen.de

Sommerferien Pfarrbüro:
29.07. - 06.09. nur
vormittags geöffnet.

Bürozeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 12:00
Dienstag 9:00 - 11:00; 14:00 - 17:00
Donnerstag 14:00 - 18:00

Pfarramt Sankt Albertus Magnus
Hasenrainweg 40
73730 Esslingen-Oberesslingen

Telefon 31 54 60 - 20
stalbertus.Esslingen@drs.de
www.stalbertus.de

Sommerferien Pfarrbüro:
22.07.- 09.08. am Montag, Mitt-
woch und Donnerstagnachmittag
geschlossen.
20.08. - 06.09.
Dienstag und Freitag geschlossen.

Bürozeiten:
Mo, Mi. - Freitag 9:00 - 12:00
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 15:00 - 17:00
Donnerstag 16:00 - 17:30

Pfarrbüro Sankt Maria
Lerchenbergstraße 4
73733 Esslingen-Mettingen

Telefon 32 66 48
Pfarrbuero.Mettingen@drs.de
www.st-maria-esslingen-mettingen.de

Sommerferien Pfarrbüro:
am 30.08. und vom
12.09. - 7.10.geschlossen.

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 14:00 - 17:00
Donnerstag 9:00 - 12:00

Pfarramt Sankt Maria
schmerzhaftes Mutter
Christian-Knayer-Str. 10
73734 Esslingen-Berkheim

Telefon 34 51 59 1
stmaria.esslingen-berkheim@drs.de
www.st-maria-berkheim.de

Sommerferien Pfarrbüro:
Dienstags von 9.30 Uhr bis
11.00 Uhr geöffnet

Bürozeiten:
Mo, Di, Fr 9:30 - 11:00
Donnerstag 16:00 - 18:30

Katholische kroatische
Gemeinde Esslingen
Hrvatske kat. Zajednica Esslingen
Untere Beutau 8-10
73728 Esslingen

Telefon 35 58 07
BlazeniAlojzijestepinac.Esslingen@drs.de
www.blazeniAlojzijestepinac-esslingen.drs.de

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 12.00 + 12:30 - 14:30
Freitag 8:00 - 11:45

<p>Pfarramt Sankt Josef Barbarossastr. 51 73732 Esslingen</p> <p>Sommerferien Pfarrbüro: 19.07. - 09.08. montags, dienstags und freitags geschlossen. 19.08.- 06.09.mittwochs und donnerstags geschlossen.</p>	<p>Telefon 37 04 015 stjosef.esslingen@drs.de www.sankt-josef-es.de</p> <p>Bürozeiten: Montag 16:00 - 18:00 Dienstag 9:00 - 11:00 Mittwoch - Freitag 9:00 - 12:00</p>
<p>Pfarramt Sankt Elisabeth Häuserhaldenweg 38 73734 Esslingen-Pliensauvorstadt</p> <p>Sommerferien Pfarrbüro: 01.08. - 16.08. geschlossen.</p>	<p>Telefon 38 15 13 stelisabeth.Esslingen@drs.de www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de</p> <p>Bürozeiten: Montag 10.00 - 12.00 Dienstag 9:00 - 11:00 und 16.00-17.30 Donnerstag 9:00 - 11:00</p>
<p>Katholische italienische Gemeinde Esslingen Comunità cattolica italiana Esslingen Untere Beutau 8-10 73728 Esslingen</p>	<p>Telefon 82 09 28 71 cci.esslingen@gmail.com www.cci-esslingen-wernau.de</p> <p>Bürozeiten: Dienstag 15:00 -18:00 Donnerstag 9:00 - 11:30</p>
<p>African catholic english community (ACEC) Kath. Pfarramt St. Elisabeth Häuserhaldenweg 38 73734 Esslingen</p>	<p>Telefon 38 15 13 stelisabeth.esslingen@drs.de www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de</p> <p>Bürozeiten: Montag 16.00 - 17.30 Dienstag 9:00 - 11:00 + 16.00 -17.30 Donnerstag 9:00 - 11:00</p>

Wenn Sie für einen sterbenden Angehörigen einen Pfarrer rufen möchten, wählen Sie bitte: **0160 905 71 711**



Der Sommer als Kraftquelle

■ Die einen tanken Kraft beim Strandurlaub oder bei der Städtereise, die anderen im heimischen Garten am Gartenpool oder am Gemüsebeet oder nochmal ganz anders. Welcher Typ bist du? Was tut dir gut? Wie gibt dir der Sommer Kraft?

Ich bin eher der Garten-Gemüsebeet-Mensch. Im Sommer pflege ich meine Gemüsebeete, schaue, was entfernt oder gepflegt werden muss, was geerntet werden kann und plane schon für die nächste Gartensaison.

Die Sommerzeit mit ihrer natürlichen Entschleunigung bietet uns die Möglichkeit, dies auch mit unserem Leben zu tun: Die letzten Monate Revue passieren lassen, um auf Getanes, Ungetanes und Vertanes zurückzublicken und eine Zwischenbilanz zu ziehen.

Vielleicht hat sich manches nur schlecht entwickelt oder ist verkümmert, während anderes blüht und fruchtet. Was darf jetzt geerntet werden und was muss noch gedeihen? Welche Pläne sollen weiterverfolgt werden, und wo braucht es eine Planänderung?

Wir können in Ruhe darüber nachdenken, was uns am Herzen liegt und was Abschied nehmen darf, damit Raum für Neues entstehen kann.

Und wir dürfen und sollen entspannen und die Früchte unseres Wirkens genießen, uns fallen lassen und das Leben spüren. Tief durchatmen und eintauchen in uns selbst und in unserem Glauben und auf Jesus (Mk 6,30-31) hören: „(...) ruht ein wenig!“.

Serafina Kuhn,
Gemeindereferentin

#TeamCaritas

#Team Vielfalt.

Hier bist du richtig!



Die Caritas-Region Fils-Neckar-Alb verstärkt ihr Team ab 01.11.24 mit eine*r / eine*m

Sozialpädagogen*in (w/m/d)

Ihr Einsatzgebiet sind die Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit mit Sitz in Esslingen

Der Beschäftigungsumfang beträgt 75%, was einer Wochenarbeitszeit von 29,25 Stunden entspricht.
Zunächst ist die Stelle bis 31.12.2026 befristet.

Was machen Sie bei uns?

- Sie arbeiten mit ehrenamtlich Engagierten die in der Flüchtlingshilfe aktiv sind.
- Sie initiieren und begleiten Projekte und Veranstaltungen, gemeinsam mit Ehrenamtlichen und führen diese durch.
- Sie bringen eigene Ideen ein, greifen Ideen anderer auf und setzen diese um.
- Sie arbeiten eng mit zivilgesellschaftlichen Akteur*innen zusammen und vernetzen sich mit Kirchengemeinden sowie mit bestehenden und neuen Netzwerkpartner*innen.
- Sie entwickeln die Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit weiter.

Was bringen Sie mit?

- Sie haben einen abgeschlossenen (sozial-)pädagogischen Hochschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Sie arbeiten selbstständig, flexibel und eigenverantwortlich.
- Eine positive und wertschätzende Haltung Ehrenamtlichen gegenüber ist für Sie selbstverständlich.
- Empowerment gehört für Sie zur Arbeit mit ehrenamtlich Engagierten dazu.
- Sie verfügen über eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, sind kontaktfreudig und unkompliziert im Zugehen auf unterschiedliche Personengruppen.
- Sie finden sich in den [Werten](#) unseres Caritasverbandes wieder.

Gut zu wissen...

- Wir zahlen nach AVR.
- Ob Sonderzahlungen, Kinderzulage, Jobrad oder Jobticket - wir haben viel zu bieten
- Bei uns können Sie Ihren Urlaub flexibel planen. Ihre Überstunden können Sie flexibel ausgleichen.
- Wir bieten eine fundierte Einarbeitung und eine anspruchsvolle, eigenverantwortliche und flexible Arbeit im multiprofessionellen Team an sowie attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, externe Supervision und regelmäßigen fachlichen Austausch
- Wir wertschätzen [Vielfalt](#) und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, sexueller Identität und Religion
- Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei entsprechender Qualifikation und persönlicher Eignung vorrangig berücksichtigt

Senden Sie uns Ihre Bewerbung (**Lebenslauf, Motivationsbrief, Zeugnisse**) bitte **bis 30.06.2024** an bewerbung@caritas-fils-neckar-alb.de

Ansprechpartnerin:

Petra Gauch



Tel: +49 (0)711-396954-31
gauch.p@caritas-fils-neckar-alb.de
www.caritas-fils-neckar-alb.de